



Fahrplanwechsel im Dezember 2020

Was ist neu? Was ändert sich?

KBS 650 Frankfurt/M. – Darmstadt – Heidelberg/Mannheim/Schwetzingen

Die 2. Stufe der S-Bahn Rhein-Neckar geht in Betrieb. Teilweise werden neue S-Bahn Fahrzeuge vom Typ Mireo eingesetzt. Die S 6 fährt täglich von Mannheim nach Bensheim bis Mitternacht im Stundentakt. Anstelle von Lützelsachsen wird der neue Haltepunkt Weinheim-Sulzbach bedient.

In Lützelsachsen hält weiterhin stündlich die RB 67 von und nach Frankfurt.

Der RE 60 (Frankfurt – Mannheim) hält neu stündlich in Neu Edingen/Friedrichsfeld. Die RB-Züge der Linie 67 fahren stündlich von Frankfurt nach Schwetzingen und zurück. In der Hauptverkehrszeit werden drei Zugpaare von und nach Hockenheim verlängert.

Für Nachtschwärmer gibt es einen neuen Spätzug von Mannheim Hbf (ab 0.15 Uhr) über Weinheim nach Frankfurt in den Nächten Fr/Sa und Sa/So.

KBS 655 Mannheim – Frankfurt

Die 2. Stufe der S-Bahn Rhein-Neckar geht in Betrieb.

Es fahren neue S-Bahn Fahrzeuge vom Typ Mireo.

Die S 9 fährt täglich von Mannheim nach Groß Rohrheim bis nach Mitternacht im Stundentakt.

KBS 665.5 Heidelberg – Meckesheim – Sinsheim

Die 2. Stufe der S-Bahn Rhein-Neckar geht in Betrieb.

Es fahren neue S-Bahn Fahrzeuge vom Typ Mireo.

Die S 5 fährt täglich von Heidelberg nach Sinsheim im Halbstundentakt. **Alle bisherigen Fahrplanlücken werden aufgefüllt. Auch gibt es mehr Direktverbindungen mit der S 51 von Heidelberg nach Waibstadt und Aglasterhausen.** Für Beschäftigte der Kliniken in Sinsheim gibt es eine neue tägliche Frühverbindung von Heidelberg ab 5:00 Uhr bis Sinsheim Hbf an 5:37 Uhr

Am Wochenende verkehrt ein zusätzliches Zugpaar morgens von Heilbronn nach Mannheim verkehren. Damit ist der Fernverkehr in Mannheim vor 7 Uhr erreichbar.

KBS 700 Mannheim – Graben-Neudorf – Karlsruhe

Die 2. Stufe der S-Bahn Rhein-Neckar geht in Betrieb.

Es fahren neue S-Bahn Fahrzeuge vom Typ Mireo.

In der Hauptverkehrszeit fahren einige Züge in Dreifachtraktion und bieten wesentlich mehr Sitzplätze.

Die S 9 fährt täglich von Mannheim nach Graben-Neudorf im Halbstundentakt. Teilweise gibt es Direktverbindungen von Graben-Neudorf bis nach Biblis und Groß Rohrheim.

Weitere Details zur S-Bahn Rhein-Neckar finden Sie am Ende des Dokuments.

KBS 701 Heidelberg – Karlsruhe

Einführung einer neuen Regionalexpresslinie (RE 73)

in der Hauptverkehrszeit am Morgen und am Nachmittag (5 Zugpaare) zwischen Karlsruhe und Heidelberg.

KBS 710.4 Karlsruhe – Bretten – Heilbronn

Bessere Verteilung der morgendlichen Fahrten von Karlsruhe nach Bretten am Wochenende und Schließen der 80-Minuten-Taktlücke im Frühverkehr. **Einige stark nachgefragte Verbindungen werden mit einem zusätzlichen Stadtbahnwagen verstärkt.**

KBS 727 Villingen/Seebrugg – Freiburg – Endingen/Breisach

Als Reaktion auf die Pünktlichkeitsprobleme im neuen Freiburger S-Bahn-Netz an Werktagen erfolgt im Fahrplan 2021 die Einführung eines **stabiler fahrbaren Konzeptes**. Dabei wird wieder alle 30 min eine Fahrmöglichkeit zwischen Schwarzwald und Kaiserstuhl angeboten. Durch Pufferzeiten in Freiburg Hbf wird die Übertragung von Verspätungen verhindert. Außerdem können den Zügen während der Standzeit in Freiburg zur Hauptverkehrszeit zusätzliche Fahrzeuge beigestellt werden. Weiterhin gibt es auf dem stark nachgefragten Abschnitt im Dreisamtal zwischen Freiburg und Kirchzarten zusätzliche Fahrten. Im Oberen Höllental wird die bisherige Leistung der Hohenzollerischen Landesbahn am Morgen durch die S-Bahn übernommen. Der Sonntagsverkehr bleibt zunächst unverändert.

KBS 751 Ulm – Friedrichshafen – Lindau

Der Abendverkehr wird zwischen Aulendorf und Friedrichshafen in Form von zusätzliche Zügen ausgeweitet.

Durch die Elektrifizierungsarbeiten kommt es im südlichen Streckenabschnitt zu zeitweiligen Fahrplanänderungen.

KBS 753 Aulendorf – Kißlegg – Memmingen / Lindau

Ab Dezember 2020 verkehrt die EC-Linie 88 München – Memmingen – Lindau – Zürich mit **neuen elektrischen Fahrzeugen, häufiger und in neuen Zeiten**. Dadurch wird der Regionalverkehr Memmingen – Kißlegg – Memmingen und Memmingen – Kißlegg – Lindau angepasst.

KBS 766 Tübingen – Hechingen – Balingen – Sigmaringen

Die von der Hohenzollerischen Landesbahn der SWEG gefahrenen Regionalzüge auf der Zollernbahn werden auf **neue Triebzüge vom Typ Lint** umgestellt. Durch die schlechtere Fahrdynamik des Lint und ihre Trittstufen-Problematik müssen zwar die Fahrzeiten ein wenig verlängert werden. Das wird jedoch zum Anlass für anderweitige Verbesserungen genommen, etwa das Angebot insbes. im Berufsverkehr mit zusätzlichen Fahrten aufzustocken und die Kapazitäten deutlich auszuweiten. Alleine im morgendlichen Berufs-/Schülerverkehr im Bereich Tübingen gibt es mehrere Hundert zusätzliche Sitzplätze. Hechingen wird zum Nullknoten herausgebildet. Dort bestehen dann Rundumanschlüsse auf die HzL-Stammstrecke nach Gammertingen sowie an Sommersonntagen zweistündlich an den Freizeitzug „Eyachtäler“, der vom Landesbahnhof abfährt.

Regionalverkehr

KBS = Kursbuchstrecke

KBS 768 Hechingen – Gammertingen – Sigmaringen

Auch auf der HzL-Stammstrecke kommen die unter KBS 766 genannten **Lint-Triebwagen zum Einsatz**. In Hechingen besteht Anschluss in beide Richtungen der Zollernbahn. Im Abschnitt Gammertingen – Sigmaringen werden längere Taktlücken durch zusätzliche Zugfahrten gefüllt.

KBS 770 Stuttgart – Mühlacker – Pforzheim – Karlsruhe

Der schnelle IRE von Stuttgart nach Karlsruhe bekommt mit einem **zusätzlichen Zugpaar am Abend eine Taktverlängerung**.

Zwischen Pforzheim über Bietigheim nach Stuttgart (RB 17) wird es am Samstag ein zusätzliches Angebot am Morgen geben, um vor 8 Uhr nach Stuttgart zu gelangen.

KBS 780 Würzburg – Heilbronn – Stuttgart

Beim RE 8 werden in der morgendlichen Hauptverkehrszeit drei Züge im Zulauf auf Stuttgart beschleunigt.

Die Linie RE 10 wird in Heilbronn gebrochen. Die Linie zwischen Mannheim und Heilbronn wird weiterhin RE 10 heißen, von Heilbronn über Stuttgart nach Tübingen verkehrt die Linie ab Juni 2021 dann als RE 12.

Der Halt Neckarsulm Nord wird weiter gestärkt, um den Schichtarbeitern ein besseres Angebot zu bieten.

Morgens und nachmittags werden je drei zusätzliche Züge in Neckarsulm Nord halten.

Zwischen Heilbronn und Osterburken gibt es Angebotsausweitung im Spät- und Wochenendverkehr.

KBS 783 Heilbronn – Crailsheim

Der Abendverkehr wird zwischen Crailsheim und Öhringen Hbf. in Form von zusätzliche Zügen ausgeweitet. Somit entsteht am Abend eine zusätzliche Verbindung von Crailsheim über Schwäbisch Hall-Hessental nach Öhringen Hbf. und zurück mit jeweils Anschlüssen zur Stadtbahn von bzw. nach Heilbronn.

KBS 774 Tübingen – Horb – Pforzheim

Einige stark nachgefragte Verbindungen werden mit einem **zweiten Triebwagen verstärkt**.

Neue Regiobuslinien

Fahrplanwechsel Dez. 2020:

Regiobuslinie 600: Sigmaringen – Meßkirch

1. Januar 2020:

Regiobuslinie X63: Calw – Bad Wildbad – Bad Herrenalb

S-Bahn Rhein Neckar

Zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2020 nimmt die DB Regio AG, Region Mitte den Verkehr für die S-Bahn Rhein-Neckar, Los 2 mit neuen Fahrzeugen auf

Die Fahrzeuge vom Typ Siemens Mireo haben eine Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h und bieten rund 200 Sitzplätze.

Alle Fahrzeuge sind für einen niveaugleichen Ein- und Ausstieg an allen Bahnsteigen mit 76 cm Höhe ausgerichtet.“ Wir haben bei der Bestellung der Fahrzeuge darauf geachtet, dass diese großzügig ausgestattet worden sind“, so Minister Herrmann. Fünf Mehrzweckbereiche im Fahrzeug bieten großzügige Stellflächen z. B. für Rollstühle, Fahrräder und Kinderwagen. „Alle Fahrzeuge sind mit behindertengerechten Toiletten nach den hohen gesetzlichen Anforderungen ausgestattet, was es so im S-Bahn-Bereich in der Region noch nicht gegeben hat“, weist Winfried Hermann ausdrücklich darauf hin. „Darüber hinaus bieten wir pro Zug-einheit bis zu 26 Fahrradabstellplätze“ führt der Minister weiter aus. Selbstverständlich haben die Fahrgäste kostenfreien WLAN-Zugang.

„Mit der neuen S-Bahn Rhein-Neckar schreiben wir heute eine Erfolgsgeschichte des SPNV fort – gemeinsam mit der DB Regio“, zeigte sich der baden-württembergische Verkehrsminister Winfried Hermann zufrieden. „Die Fahrgäste dürfen sich künftig auf einen dichteren Takt freuen und mit einer Ausweitung des Angebotes um 25% .

Die Angebotsverbesserungen ab Dezember 2020 nochmals im Detail:

- Auf der Linie S 5 Heidelberg – Sinsheim wird ein täglicher Halbstundentakt eingeführt (Bislang nur Mo-Fr).
- Auf der Linie S 51 von Heidelberg nach Aglasterhausen werden mehr Direktverbindungen (ohne Umsteigen) angeboten.
- Die künftige S 6 auf der Main-Neckar-Bahn fährt im Wechsel mit dem neuen Main-Neckar-Ried-Express und bietet künftig einen durchgehenden täglichen Stundentakt mit verlängerter Bedienungsdauer im Abendverkehr. Hier gab es noch Taktlücken, die jetzt im Dezember 2020 geschlossen werden.
- Die künftige S 9 bietet dann einen täglichen Halbstundentakt nach Graben-Neudorf bis in den Abend. Bisher fahren die halbstündlichen Regionalbahnverdichter nur an Mo-Fr und zum Teil nur bis Waghäusel. Auch zwischen Graben-Neudorf und Karlsruhe wird das Angebot verbessert.
- Die neue S 9 auf der westlichen Riedbahn fährt über Biblis hinaus bis Groß-Rohrheim. Auch hier wird das Angebot am Abend erweitert.
- Der neue Haltepunkt Weinheim-Sulzbach geht in Betrieb und wird stündlich von der S 6 bedient.